der bolschewistischen Partei zum Ziele setzten, mußten sie unver meidlich auf den Weg der Untergrabung des Sowjetstaates geraten, denn die Partei der Bolschewiki und der Staat sind im Sowjetlande nicht voneinander zu trennen. Dadurch stellten sich die Anführer des trotzkistisch-sinowjewistischen Blocks außerha der Partei, denn es war unmöglich, in den Reihen der bolschewistischen Partei weiter Leute zu dulden, die im antisowjetischen Sumpf versunken waren.

Am 14. November 1927 schloß die vereinigte Sitzung des Zentra komitees und der Zentralen Kontrollkommission Trotzki und Sinowjew aus der Partei aus.

2. DTE ERFOLGE DER SOZIALISTISCHEN INDUSTRIALIS RUNG. DAS ZURÜCKBLEIBEN DER LANDWIRTSCHAFT DER XV. PARTEITAG. DER KURS AUF DIE KOLLEKTIVIERUNG DER LANDWIRTSCHAFT. DIE ZERSCHMETTERUNG DES TROTZKISTISCH-SINOW JEWISTISCHEN BLOCKS. DIE POLITISCHE DOPPELZÜNGLEREI.

Schon gegen Ende 1927 zeigten sich entscheidende Erfolge der Politik der sozialistischen Industrialisierung. Die Industrialisierung vermochte unter den Bedingungen der Neuen ökonomischen Politik in kurzer Frist eine bedeutende Aufwärtsbewegung herbeizuführen. Die Industrie und die Landwirtschaft als Ganzes (Forstwirtschaft und Fischerei mit inbegriffen) hatten in ihrer Gesamtproduktion das Vorkriegsniveau nicht nur erreicht, sondern sogar überholt. Der Anteil der Industrie an der Volkswirtschaft war auf 42 Prozent gestiegen und erreichte das Niveau der Vorkriegszeit.

Der sozialistische Sektor der Industrie wuchs rasch auf Kosten des privatwirtschaftlichen Sektors und erhöhte sich von 81 Proze im Jahre 1924/25 auf 86 Prozent im Jahre 1926/27, während der Anteil des privatwirtschaftlichen Sektors in derselben Periode von 19 Prozent auf 14 Prozent zurückging.

Das bedeutete, daß die Industrialisierung in der Sowjetunion einen scharf ausgeprägten sozialistischen Charakter trug, daß sie die Industrie der Sowjetunion in der Richtung zum Sieg des sozialistischen Produktionssystems entwickelte, daß auf dem Gebiete der Industrie die Frage "Wer — wen?" bereits zugunsten des Sozialismus entschieden war.

Ebenso schnell wurde der Privathändler aus dem Handel ver-